



# XMMS

Autor: Alexander Fischer (*Selflinux@tbanus.org*)  
Layout: Johnny Graber (*linux@jgraber.ch*)  
Lizenz: GFDL

Dieses Dokument unterliegt der GNU FDL. Es darf gemäß dieser Lizenz frei kopiert und weitergegeben werden.

**Xmms (X Multimedia System)** ist ein plattformübergreifender Audioplayer, der Audiodateien im MP3-, MP2- und WAV-Format abspielen kann. Ebenfalls ist es möglich, einen Stream übers Internet zu empfangen. xmms ist in etwa dem Winamp für Microsoft Windows nachempfunden. In der Bedienung sind nur minimale Unterschiede zu verspüren. Dieser ist auch mit den Dateien vom Winamp kompatibel. (Windows und Winamp sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller)

# **Inhaltsverzeichnis**

## **1 Starten von xmms**

## **2 Die Oberfläche von xmms**

## **3 Mit dem Equalizer arbeiten**

## **4 Eine Playlist anlegen**

## **5 Die Menübuttons von links nach rechts**

5.1 File+

5.2 File-

5.3 Sel All

5.4 Misc Opt

5.5 Load List

## **6 Einstellungen**

6.1 Audio I/O Plugins

6.1.1 CD Audio-Spieler

6.1.2 MPEG Layer 1/2/3-Spieler

6.1.3 Wave Spieler

6.1.4 ID software .cin Spieler

6.1.5 Ausgabe-Plugins

6.2 Effekt-/Allgemeine Plugins

6.3 Visualisierungs Plugins

6.4 Optionen

## **7 Tastenkürzel**

7.1 Allgemeine Tastenkürzel

7.2 Hauptfenster

7.3 Playlist-Fenster

7.4 Equalizerfenster

## **8 Skins**

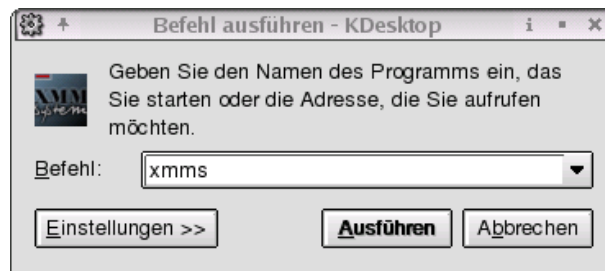
## **9 Features**

## **10 Mausradunterstützung**

## **11 xmms auf der Kommandozeile**

## 1 Starten von xmms

Am einfachsten starten Sie xmms unter einer X-Oberfläche. Öffnen Sie dazu "Befehl ausführen" entweder über das KDE-Menü oder durch die Tastenkombination **Alt + F2**. Geben Sie in das nun erschienene Fenster **xmms** ein.



Befehl ausführen

Auf dem Desktop erscheint nun der **xmms**.

Sollte dies allerdings nicht der Fall sein, dann ist er nicht installiert. Holen Sie das dann bitte nach.

## 2 Die Oberfläche von xmms



XMMS Hauptscreen

Das Programm **xmms** erinnert an einen DVD-Player oder moderneren CD-Player. Deswegen werden Sie mit der Bedienung keine großen Schwierigkeiten haben.

Die Oberfläche des **xmms** besteht aus zwei Displays, drei Schiebereglern und mehreren Bedienknöpfen:

In der Anzeige links oben sehen Sie die Spieldauer des aktuell laufenden Musikstückes zusammen mit einer kleinen Visualisierung (Equalizer). Rechts daneben zeigt das Display den Interpret, Titel, Spieldauer und die Samplingrate für das Lied an.

Die Lautstärke und die Balance können Sie mit den beiden Schiebereglern unter den Displays einstellen.

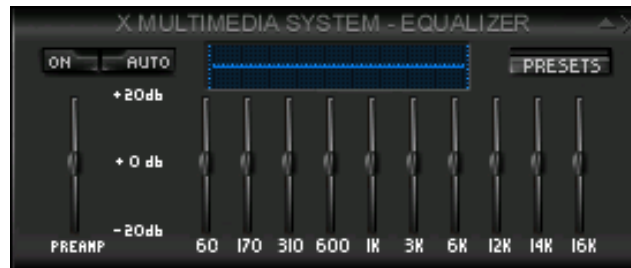
Um an jede beliebige Stelle des Liedes zu gelangen, ist der große Schieberegler von Nutzen. Er zeigt den Liedverlauf an.

Rechts neben den beiden kleinen Schiebereglern befinden sich zwei Knöpfe, mit denen der Equalizer (EQ) und der Playlist-Editor (PL) aufgerufen werden können. Mit dem Playlist-Editor erstellen Sie die Liste der Musikstücke, die Sie hören wollen. Drücken Sie auf beide Knöpfe, um zwei weitere Fenster zu öffnen. Die Buttons sind dann blau markiert.

Mit den 6 Knöpfen unter dem großen Schieberegler können Sie den Titel bedienen. Die Bedienung funktioniert genauso wie auf einem normalen CD-Player.

Die beiden Knöpfe neben den CD-Playern-Buttons **Rand.** (Abkürzung für Random) und **Rep** (Repeat) können Sie dazu benutzen, um eine Zufallswiedergabe (Rand.) und/oder eine automatische Wiederholung (Rep.) der Playlist starten.

### 3 Mit dem Equalizer arbeiten



Equalizer

Beim Equalizer können Sie, wenn Sie auf den **ON** Button (ganz links oben) gedrückt haben, ganz verschiedene, individuelle Klangvariationen einstellen und mit Presets abspeichern. Probieren Sie ruhig ein wenig herum, um das für Sie das optimale Klangbild zu finden.

**ACHTUNG:** Wird das Klangbild im EQ verändert, dauert es ca. 5 Sekunden, bis die neuen Einstellungen zu hören sind.

## 4 Eine Playlist anlegen



Playlist

In den Playlist-Fenstern sehen Sie am unteren Rand eine Leiste mit verschiedenen Bedienknöpfen.

Die vier wichtigsten sind: **+File**, **-File**, **Sel All** und **Load List**. Mit dem ersten Button **+File** können Sie in die neue oder bereits bestehende Playlist einzelne Dateien (**+File**), ganze Verzeichnisse (**+Dir**) oder URL's (**+URL**) hinzufügen.

Mit dem Button **-File** können Sie einzelne Dateien oder auch ganze Verzeichnisse aus Ihrer Playlist entfernen.

Sollten Sie bereits verschiedene Playlisten erstellt haben, können Sie diese mit dem Button **Load List** (ganz rechts auf der Playlist) laden.

Haben Sie eine Playlist erstellt, dann brauchen Sie nur noch auf die Taste **play** drücken und schon wird das erste Lied abgespielt.

## 5 Die Menübuttons von links nach rechts

### 5.1 File+

- + url      fügt eine URL hinzu
- + dir      fügt ein Verzeichnis hinzu, rekursiv(1)
- + file     fügt eine Datei hinzu

(1)rekursiv = inkl. aller Unterverzeichnisse

### 5.2 File-

- misc     löscht alle Dateien in der Liste
- crop     löscht alle Dateien außer den ausgewählten
- file     löscht die ausgewählten Dateien

### 5.3 Sel All

<code>inv sel</code>	kehrt die aktuelle Auswahl um
<code>sel zero</code>	selektiert keine Datei
<code>sel all</code>	selektiert alle Dateien

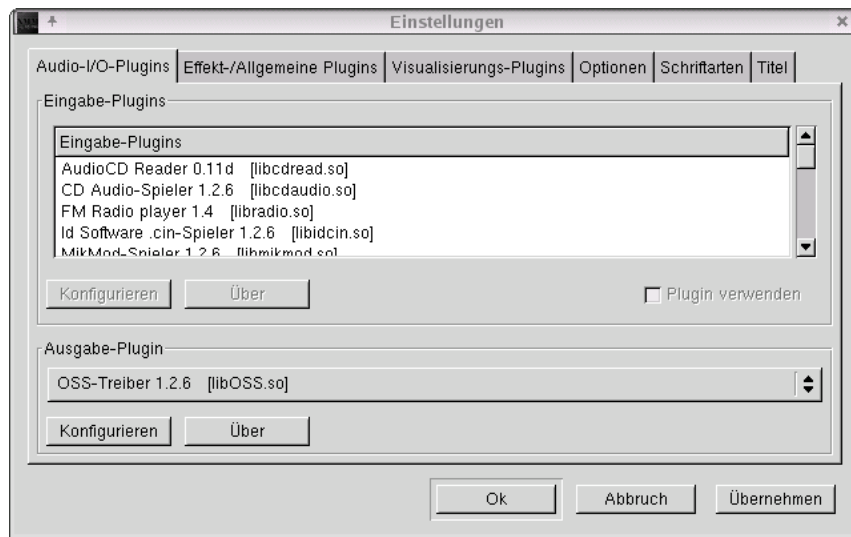
## 5.4 Misc Opt

<code>sort</code>	ruft ein Menü mit Sortieroptionen auf
<code>file inf</code>	Dateiinformationen
<code>misc opts</code>	extra Optionen

## 5.5 Load List

<code>new list</code>	erzeugt eine neue Playlist
<code>save list</code>	speichert die aktuelle Liste
<code>load list</code>	lädt eine Liste, von der Festplatte oder aus dem Netz

## 6 Einstellungen



Einstellungen

Sie erreichen die Einstellungen über das Menü (Options/Preferences), mit der Tastenkombination **Control + P** oder durch das drücken des Buttons "O" neben dem Display.

### 6.1 Audio I/O Plugins

Hier finden Sie verschiedene Plugins für unterschiedliche Medien und Formate. Sie können hier verschiedene Input-Plugins wählen und konfigurieren.

#### 6.1.1 CD Audio-Spieler

Geben Sie hier das Device an, an das Ihr CD-ROM angeschlossen ist. Zudem können Sie hier die Lautstärke einstellen.

Um mit diesem PlugIn Audio-CDs abspielen zu können, muss in der Playlist (über **File+**) die entsprechende Gerätedatei (meist wird dies `/dev/cdrom` sein) hinzugefügt werden. Die Anzeige der Titel auf der CD kann automatisch erfolgen, wenn der Rechner ans Internet angeschlossen ist. Als Voreinstellung wird <http://www.freedb.org> für die Abfrage benutzt. Sie können auch einen anderen Server benutzen.

#### 6.1.2 MPEG Layer 1/2/3-Spieler

Hier können Sie den Buffer und einen Proxy-Server einstellen. Weiterhin können Sie hier das Speichern der Daten aus dem Netz auf die Festplatte aktivieren (was bei Live-Streams oft von Nutzen sein wird).

#### 6.1.3 Wave Spieler

Hier gibt es keine Einstellmöglichkeiten.

#### 6.1.4 ID software .cin Spieler



Hier gibt es ebenfalls keine Einstellungsmöglichkeiten. Der Player ist für das Quake II-Format (Quake II ist ein 3D-Ego-Shooter-Spiel).

### 6.1.5 Ausgabe-Plugins

Von den Output-Plugins kann nur eins zur Zeit aktiv sein.

#### OSS Treiber

Dieses Plugin versorgt die Soundkarte mit den nötigen Daten. Wenn Sie über mehrere Soundkarten in Ihrem Rechner verfügen, können Sie hier eine auswählen. Weiterhin können Sie hier bestimmen, wieviel Speicher zur Pufferung von Daten verwendet werden soll.

#### eSound Ausgabe-Plugin

Wenn Sie den eSound (<http://www.tux.org/~ricdude/Esound.html>) installiert haben, können Sie hier den Server wählen, der benutzt werden soll.

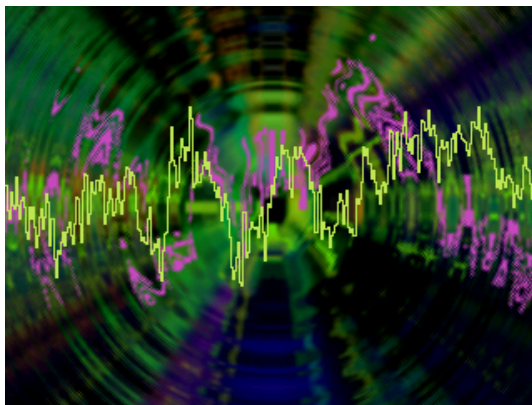
#### Disk Writer Plugin

Mit diesem Plugin können Sie jeden Sound, der von den Input Plugins gelesen werden kann, im WAV-Format speichern.

## 6.2 Effekt-/Allgemeine Plugins

Hier haben Sie verschiedene Plugins zur Auswahl, beispielsweise um **xmms** mit einem Joystick oder über eine Infrarotschnittstelle zu steuern. Ziemlich lustig ist auch das Echo-Plugin - probieren Sie es aus!

## 6.3 Visualisierungs Plugins



Visuelle Effekte

Hier finden Sie einige tolle Plugins, um Ihre Songs auch grafisch richtig zur Geltung zu bringen. Am beeindruckendsten ist sicher das OpenGL-Plugin, bei dem Sie die Tasten **z**, **x**, **c**, **v**, **b** wie im Hauptfenster benutzen können. Zusätzlich können Sie die Pfeiltasten zum Verändern der x- und z-Achsen und die Tasten **q** und **w** zum Verändern der y-Achse benutzen. Die **RETURN**-Taste setzt die Werte zurück.

## 6.4 Optionen

Hier finden Sie diverse Einstellmöglichkeiten, die u.a. das Aussehen von **xmms** beeinflussen oder das Verhalten verändern.

## 7 Tastenkürzel

### 7.1 Allgemeine Tastenkürzel

z	einen Titel zurück
x	Play
c	Pause
v	Stop
b	Nächster Titel
l	Öffne Datei
j	Springe zur Datei (in der vorhandenen Playlist)
r	Repeat Ein/Ausschalten (Wiederholung)
s	Shuffle Ein/Ausschalten (Zufallswiedergabe)
Shift + l	Spiele Verzeichnis; Öffnet das "Fügte Verzeichnis hinzu"
Ctrl + l	Gibt eine Location wieder (URL-Adresse)
Ctrl + p	Öffnet die Einstellungen
Ctrl + v	Öffnet die Visualization Auswahl
Ctrl + r	Noch verbleibende Zeit des Titels
Ctrl + a	xmms immer in der ersten Ebene auf dem Desktop
Ctrl + w	Minimierter Modus ( nur eine kleine Leiste )
Ctrl + d	Doppelte Fenstergröße
Ctrl + e	Leichtes Bewegen des Fensters
Ctrl + j	Springe zu angegebenen Zeit
Ctrl + z	Starte die Liste
Ctrl + n	Keine Playlisten Erweiterung
Ctrl + 3	Datei-Info
Ctrl + Alt + w	Minimierter Equalizer Modus
Ctrl + Shift + w	Minimierter Playlist Modus
Alt + w	Hautfenster ausblenden
Alt + e	Playlist ausblenden
Alt + g	Equalizer ausblenden
Alt + s	Auswählen des Skins

### 7.2 Hauptfenster

Cursor Taste oben	Lautstärke um 2% erhöhen
Cursor Taste unten	Lautstärke um 2% senken
Cursor Taste rechts	den Titel um 5% vorspulen
Cursor Taste links	den Titel um 5% zurückspulen

### 7.3 Playlist-Fenster

Cursor Taste oben	Um eine Stufe nach oben
Cursor Taste unten	Um eine Stufe nach unten
Entfernen	Lösche markierten Song von der Playlist
Bild Auf	Gehe eine Seite nach oben
Bild Ab	Gehe eine Seite nach unten
Pos 1	Gehe zum ersten Song
Ende	Gehe zum letzten Song
Enter	Spiele markierten Song

Einfügen	Fügt eine Datei zur Playlist hinzu
Shift + Einfügen	Führt ein Verzeichnis zur Playlist hinzu
Alt + Einfügen	Fügt eine URL Adresse zur Playlist hinzu

## 7.4 Equalizerfenster

Cursor Taste oben	Lautstärke um 2% erhöhen
Cursor Taste unten	Lautstärke um 2% senken
Cursor Taste rechts	Balance um 3% nach rechts
Cursor Taste links	Balance um 3% nach links

## 8 Skins

`xmms` lässt sich auf Ihren eigenen Geschmack anpassen. Dazu gehören neben der Visualisierung auch die Skins (das Oberflächendesign).

Wenn Sie statt der normalen schlichten Oberfläche beispielsweise lieber das Aussehen einer Sony Anlage als Skin haben wollen, dann laden Sie sich diesen Skin einfach von <http://www.winamp.com> oder <http://www.xmms.org> herunter (`Winamp` ist das Windows-Pendant zu `xmms`). Dort finden Sie zur Zeit ca. 12 000 verschiedene Skins und auch etliche Plugins für beide Programme (z.B. Visualization, Klangeffekte...). Da `xmms` mit den meisten von `Winamp` verwendeten Dateiformaten umgehen kann, können Sie diese Dateien beliebig zwischen beiden Programmen austauschen.

Die Installation eines neuen Skins ist ziemlich einfach. Wenn Sie unzip installiert haben, können Sie das gepackte Skin einfach in das Verzeichnis `/usr/share/xmms/Skins/` hineinkopieren. Damit steht es dann allen Benutzern zur Verfügung. Mit der Tastenkombination `Alt + S` können Sie bei laufendem Programm die neu installierten Skins auswählen.

Das zuletzt verwendete Skin wird unter `~/.xmms/config` gespeichert. Dort können Sie auch einstellen, dass `xmms` bei jedem neuen Titel automatisch das Aussehen wechselt.

## 9 Features

Unterstützt werden:

- \* MP2- und MP3-Streams
- \* WAV/AU-Samples
- \* diverse Modul-Formate: `mod`, `xm`, `s3m`, `med`, `it`, `669`, `amf`, `dsm`, `far gdm`, `imf`, `m15`, `mtm`, `stm`, `stx`, `ult`, `uni`
- \* abspielen von Audio-CDs
- \* Shoutcast-Streams
- \* Spectrum Analyzer
- \* Winamp 2.0-Skins (wsz-Dateien)
- \* Gnome/Afterstep/WindowMaker Dock-Applikation
- \* Mausrad

Da `xmms` immer weiterentwickelt wird, kommen immer mehr Features hinzu.

## 10 Mausradunterstützung

Es ist möglich, mit dem Mausrad den `xmms` leichter und komfortabler zu bedienen.

- \* Unter dem Hauptbildschirm ist die Lautstärke regelbar.
- \* Unter dem Equalizer kann man die einzelnen Fader regeln.
- \* In der Playliste kann die Liste hoch und runter bewegt werden.

## 11 xmms auf der Kommandozeile

Meistens werden Sie `xmms` über ein Menü Ihres Windowmanagers oder aus dem GNOME-Panel starten.

`xmms` verfügt aber auch über ein paar sehr nützliche Kommandozeilenoptionen. Wenn Sie `xmms` mit einem oder mehreren Dateinamen von der Kommandozeile aufrufen und `xmms` bereits gestartet ist, so wird die aktuelle Titelliste durch die auf der Kommandozeile angegebenen Dateien ersetzt.

Die komplette Übersicht erhalten Sie mit der Option `--help`:

Befehl: `xmms [options] [files] ...`

### Options:

<code>-h, --help</code>	Anzeigen des Hilfetextes
<code>-n, --session</code>	Auswahl der xmms-Session (Default: 0)
<code>-r, --rew</code>	Springe in der Playlist zurück
<code>-p, --play</code>	Spielt die aktuelle Playlist ab
<code>-u, --pause</code>	Pause des aktuellen Titels
<code>-s, --stop</code>	Stop des aktuellen Titels
<code>-f, --fwd</code>	Springe in der Playlist vor
<code>-e, --enqueue</code>	Eine Datei zu Playlist hinzufügen
<code>-m, --show-main-window</code>	Anzeigen des Hauptfensters
<code>-v, --version</code>	Anzeigen der Versionsnummer und Ende

Die meisten Optionen sind selbsterklärend. Nützlich ist die Option `-e`, diese fügt die angegebenen Dateien der aktuellen Playlist hinzu.